

Pfarnachrichten der Kath. Kirchengemeinde St. Anna, Ratingen

www.kirche-angerland.de

Büro Lintorf:

Am Löken 67
40885 Ratingen

Tel.: 02102 35785

Fax: 02102 893019

E-Mail: buero-lintorf@kirche-angerland.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.30 - 12.00 Uhr

Mi + Do: 15.00 - 17.30 Uhr

Büro Hösel:

Bruchhauser Str. 2
40883 Ratingen

Tel.: 02102 60540

Fax: 02102 896439

E-Mail: buero-hoesel@kirche-angerland.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

Mi + Do: 15.00 - 17.30 Uhr

Büro Breitscheid:

Alte Kölner Str. 16
40885 Ratingen

Tel.: 02102 17556

Fax: 02102 185299

E-Mail: buero-breitscheid@kirche-angerland.de

Öffnungszeiten:

Di: 17.00 - 19.00 Uhr

Nr. 22 vom 11.11.–26.11.2017

Adventmärkte in St. Anna



St. Christophorus

Die kfd St. Christophorus/St. Bartholomäus verkauft am Samstag, 25. November ab 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Christophorus wie jedes Jahr schöne Adventsgestecke und Adventskränze. Außerdem können sich Besucher in der Cafeteria und am Reibekuchenstand stärken.

St. Johannes

Herzlich laden unsere kath. Frauengemeinschaft (kfd) und unsere kath. Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) und die Kinderkrebshilfe für Sonntag, 26. November von 10-17 Uhr zum Besuch des Adventbassars in das Pfarrzentrum von St. Johannes ein.

Zum Verkauf werden überwiegend selbst hergestellte Waren angeboten, z. B. Adventskränze, Adventsgestecke, Süßes und Pikantes aus Küche und Keller. Für das leibliche Wohl wird gesorgt mit einem Mittagessen, Kaffee, Tee, Gebäck, Waffeln und einem Kuchenbuffet.

Der Erlös aus den Verkäufen ist ausschließlich für caritative Einrichtungen bestimmt.

WeihnachtsWünsche – Essener Adventskalender

Der Mitmach-Kalender für Familie, Kita, Schule und für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren liegt zum Preis von **3,30 €** in allen Kirchen aus.

Es werden noch Verteiler für „Angerland aktuell“ gesucht:

Hösel:	Bismarckstr.	40 Exemplare
Lintorf:	Hülsenbergweg	95 Exemplare
Lintorf:	Siemensstr.	20 Exemplare
Lintorf:	In der Drucht	3 Exemplare
Lintorf:	An den Banden	19 Exemplare
Lintorf:	Am Löken	18 Exemplare
Lintorf:	Duisburger Str.	23 Exemplare

Orchesterkonzert in St. Johannes „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn Sonntag, 19. November, 17.00 Uhr

Ausführende:

- Collegium Musicum Ratingen, Rheinisches Orchester, Duisburg unter Leitung von Eberhard Dietz,
- Kirchenchor Cantamus St. Anna und Projektsänger, Jugendchor Junge Stimmen unter Leitung von Birgit Krusenbaum,
- Camerata vocalis, Duisburg unter Leitung von Sarah Gibson

Solisten:

- Sarah Gibson, Sopran
- Sookwang Cho, Tenor
- Ricardo Navas Valbuena, Bass

Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Herzliche Einladung!

Änderung der hl. Messen am 18./19. November

Wegen des Orchesterkonzerts, bzgl. Aufbau und Probe findet diese Änderung am Wochenende statt:

Samstag, 18. Nov.	17.00 Uhr	St. Anna
Sonntag, 19. Nov.	10.30 Uhr	St. Anna
Die hl. Messe am 19. Nov. um 9.00 Uhr in St. Anna fällt aus.		

Herzlichen Dank allen Läuferinnen und Läufern, den Sponsoren und Spendern, die zum Gelingen des 14. Peru-Charity-Walks in St. Bartholomäus am 22. September beigetragen haben. 3.674 € betrug das stolze Ergebnis. Erzielt wurde es von den 70 Teilnehmern der KITA St. Christophorus in Hösel mit 1.543 € und aus dem Lauf für Jedermann kam mit rund 45 Teilnehmern einschl. Spenden ein Betrag von 2.131 € zusammen. Ein voller Erfolg auch für die Kinder unserer Partnergemeinde San Juan Pampa in Cerro de Pasco; in diesem Jahr für die Bildungsarbeit. Der Lauf war wieder ein Beweis für die lebendige Partnerschaft mit der Gemeinde San Juan Pampa in Cerro de Pasco.

Kolping lädt ein:

Freitag, 17. November um 19.00 Uhr, Raum 2 u. 3.
Das Thema lautet: Diskussion aktueller Filme,
Ref. Eva Maria Reith

Einladung zum Skatturnier der Kolpingsfamilie Lintorf

Samstag, 18. November, 14.00 Uhr
Pfarrzentrum St. Johannes, Am Löken 69
Startgeld 5,00 €, Anmeldung und Organisation:
Bernhard Hansch, Tel: 33902, herzliche Einladung!



500 Jahre Reformation: Gesprächskreis spricht über Luther und die Folgen

Das nächste Treffen ist am Montag, 20. November
um 20.00 Uhr, Lintorf, kleiner Pfarrsaal.

Buß- und Betttag

Anlässlich des Buß- und Betttages findet wieder ein
ökumenischer Gottesdienst der evangelischen Ge-
meinden Lintorf, Hösel und Linnep und unserer ka-
tholischen Gemeinde statt. Diesmal werden wir den
Gottesdienst am Mittwoch, 22. November, um
19.30 Uhr in St. Johannes feiern.

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wie schon in den letzten Jahren möchte ich auch
dieses Jahr, gemeinsam mit euch, ein Krippenspiel
vorbereiten und an Hl. Abend in der Krippenfeier um
16 Uhr in der Kirche St. Bartholomäus, Hösel, auf-
führen. Daher lade ich alle Kinder ab 5 Jahren zu
einem ersten Treffen am Sonntag, den 26. Novem-
ber, nach der Hl. Messe in Hösel ein. Die weiteren
Proben sind dann jeweils an den Adventsonntagen,
ebenfalls nach der Hl. Messe in der Kirche St. Bar-
tholomäus, Hösel. Ich freue mich schon jetzt auf
unsere gemeinsamen Proben und die Krippenfeier
mit euch! Agnes Mintrop, Kirchenmusikerin

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora- Sonntag

,Liebe Schwestern und Brüder,
,Ich werde dich segnen. Ein Segen sollst du
sein' (Gen 12,2b.d). Diese Zusage und dieser Auf-
trag Gottes an Abraham dauern bis heute fort. Sie
gelten auch uns. Weil wir von Gott Gesegnete sind,
können wir segnen und Segen sein für andere.
Die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswer-
kes der deutschen Katholiken steht unter dem Leit-
wort: ,Unsere Identität: Segen sein'. Zum Segen
werden auch die kleinen katholischen Minderheiten
in der deutschen Diaspora, in Skandinavien und im
Baltikum, wenn sie sich engagiert und kreativ für
andere einsetzen. In Gebet, Wort und Tat sind sie
Zeugen des Glaubens in schwierigem Umfeld.
Die Katholiken in der Diaspora brauchen dazu unse-
re Hilfe. Denken wir an die baltischen Länder, wo
viele alte, einsame und pflegebedürftige Menschen
von uns Christen praktische Unterstützung und ein
liebevolles Wort erfahren. Rufen wir uns die Situati-
on in den flächenmäßig riesigen Pfarreien Nordeuro-
pas vor Augen, wo begeisternde Gläubige wichtig
sind, um Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit
der Botschaft vom Reich Gottes in Kontakt zu brin-
gen. Wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-
Sonntags am 19. November um Ihr Gebet und Ihre
großzügige Spende bei der Kollekte für das Bonifati-
uswerk. Für Ihr segensreiches Tun sagen wir Ihnen
ein herzliches ,Vergelt's Gott'.

Für das Erzbistum Köln
+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

Senioren St. Bartholomäus

Am 29. Nov. ab 15 Uhr findet wieder ein Impuls-
nachmittag im Pfarrzentrum statt. Pastoralref. Mar-
tin Kalff wird über das Thema "Das Evangelium nach
Markus: Hintergründe und Botschaft" sprechen.

Weihnachtsaktion des Kath. Gefängnisvereins Düsseldorf -Sammlung für mittellose Gefangene

Der Gefängnisverein und die kath. Gefängnisseelsorge wenden sich an Sie mit der Bitte, Päckchen oder Tü-
ten für Inhaftierte zu packen, die ohne jede Unterstützung sind.

Die Mitarbeitenden des Gefängnisvereins schreiben: ,Unsere Arbeit im Gefängnis und mit den Angehörigen
von Inhaftierten und Haftentlassenen ist nach wie vor geprägt von der Not der Menschen, mit denen wir zu
tun haben. Eine zunehmende Zahl der Inhaftierten ist seelisch krank. Während der Haftzeit sind sehr viele
ohne Beschäftigung, ohne Besuch und Beziehung. Und unsere Zukunft erscheint aussichtslos, denn es bleibt
schwierig, Wohnung und Arbeit zu finden und mit der materiellen und seelischen Not fertig zu werden.

Wir, die ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden des Gefängnisvereins, versuchen gleichwohl immer
wieder und jeden Tag neu Zeichen der Hoffnung zu setzen. Wir stemmen uns der Not entgegen im Vertrau-
en darauf, dass es ,Gott sei Dank' Menschen gibt, die denen am Rande eine Chance geben. Gerade zu
Weihnachten, dem Fest der Erinnerung an das Kommen Gottes in diese Welt, versuchen wir Zeichen dafür
zu setzen, dass niemand verloren ist und niemand vergessen wird. So bitten wir Sie, falls es Ihnen möglich
ist, unsere Weihnachtsaktion zu unterstützen und ein persönliches Zeichen der Hoffnung zu ermöglichen."
Bitte die Tüten nicht verschließen und nichts als Geschenk einpacken!

Der Gefängnisverein ist verpflichtet, alle Gaben vor der Weitergabe an Gefangene durchzusehen.

Alles das darf hinein: Tee, Kaffee, Zucker, Gebäck, Schokolade, Zigaretten, Rauchwaren, Taschen- und /
oder Bildkalender, Kerzen, Karten- und Gesellschaftsspiele, Mal- und Zeichenblöcke, Wachsmalstifte, Bunt-
stifte, Wasserfarben und Pinsel, Rätselhefte.

Nicht hinein dürfen: Alkohol (z.B. in Pralinen, Schokoladen, Gebäck), Bücher, Filzstifte, Spraydosen.

**Es wäre schön, wenn Sie einen Gruß an den Inhaftierten, z. B. auf einer Weihnachtskarte, beile-
gen.** Bitte tun Sie das ohne Namen und Absender. Die Gefangenen freuen sich, für viele bleibt das der einzi-
ge Brief, den Sie in der Haftzeit erhalten.

Abgabe der Tüten: ab Anfang Dezember, aber auch noch bis Mitte Januar:

-in der Beratungsstelle Gefangenenfürsorge, Kaiserswerther Str. 286. Bitte vorher anrufen, ob jemand da
ist: Tel.: 0211-444200.

-an der Klosterpforte der Dominikaner, Andreasstr. 27, Montag-Samstag von 9-12- und von 15-18 Uhr.

-im Maxhaus, Schulstr. 11, Dienstag bis Freitag von 11-20 Uhr, Samstag von 11-18 Uhr